

NRW-Radtour 2024 macht Station in Bergkamen



NRW-Radtour. Foto: Bernd Hegert

Mittlerweile zum vierzehnten Mal veranstalten WestLotto und die Nordrhein-Westfalen-Stiftung eine viertägige Radtour für Freizeitradler, die in diesem Jahr durch das östliche Ruhrgebiet und die Soester Börde führt. Die Tour startet am 18. Juli in Hamm. Gemeinsam geht es auf 240 Kilometer über die Etappenziele Dortmund – mit zwei Übernachtungen – nach Soest und wieder zum Ausgangspunkt zurück. Höhepunkt und Abschluss jeder Etappe sind die WDR 4 Sommer Open Airs, zu denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Radtour, wie auch interessierte Gäste bei freiem Eintritt eingeladen sind.

Die Teilnehmenden der Radtour 2024 starten zur ersten Etappe mittags in Hamm und erreichen nachmittags für eine ausgedehnte Pause Bergkamen. Nach einer Stärkung im Yachthafen Marina

Rünthe geht es dann weiter nach Dortmund. Die Veranstaltung wird auch genutzt, um auf Naturschutz- und Kulturprojekte entlang der Strecke aufmerksam zu machen, die von der NRW-Stiftung unterstützt werden. Dazu gehören unter anderem die Schlossmühle in Lippholthausen in Lünen, das Hoesch Museum in Dortmund, Industriedenkmale der ehemaligen Zeche Erin in Castrop-Rauxel sowie im Bereich des Naturschutzes die Auenlandschaft entlang der Lippe. Ihre Natur- und Kulturförderungen finanziert die Stiftung im Wesentlichen aus Lotteriemitteln von WestLotto.

Die Teilnahmegebühren betragen je nach Übernachtungskategorie zwischen 220 und 430 Euro für die gesamte Tour. Unterwegs sorgen Tour-Scouts des ADFC, der Malteser Hilfsdienst und die Polizei für einen reibungslosen Ablauf. Anmeldungen sind in allen WestLotto-Annahmestellen oder unter www.nrw-radtour.de möglich.